

Tagung

Gewaltfreier Widerstand in repressiven Zeiten: Strategien des Widerstands und Formen der Unterstützung



Protest in Chile am 8.11.2019.

Foto: B1mbo, CC BY-SA 4.0,
<https://commons.wikimedia.org/w/index.php?curid=83836453>



Protest gegen den Militärputsch, in Myanmar, 9.2.2021

Foto: Ninjastriker, CC BY-SA 4.0,
<https://commons.wikimedia.org/w/index.php?curid=99691098>



Demonstration in Belarus, 30.8.2020

Homoatrox - Eigenes Werk, CC BY-SA 3.0
CC BY 3.0 DE
Proteste, 30.08.2020. Minsk, Belarus (Weißrussland)

Termin: 11.-12.03.2022

Anmeldung: Per Email an info@soziale-verteidigung.de

Teilnahmegebühr: 15 Euro (bitte vorher überweisen, aber am Geld soll eine Teilnahme nicht scheitern; bitte ggf. bei der Geschäftsstelle melden)

Zoomlink zur Tagung wird 48 Stunden vorher an die Angemeldeten bekannt gegeben.

Technische Unterstützung während der Tagung: Christine Schweitzer, Schweitzer@soziale-verteidigung.de, 040-655 90 940, 0152-533 99 322.

Die Tagung wird aufgezeichnet, um sie schriftlich dokumentieren zu können. Mit der Anmeldung erklären sich die Teilnehmenden mit der Aufzeichnung sowie mit der Aufnahme von Screenshots einverstanden. (Wer anonym bleiben möchte, schalte sein Video aus und gebe ein Pseudonym als Namen ein.)

Ablaufplan

Zeit	Thema	Referent*innen	Moderation
Freitag			
19.30 h	Eröffnung: Erläuterung Ziel und Aufbau der Tagung	Stephan Brües, BSV	
20.00 – 21.30	Einführender Vortrag: Nonviolent Struggle and Civil Resistance	Dr. Sharon Erickson Nepstad, University of New Mexico	Georg Adelman
		Der Vortrag findet in englischer Sprache statt. Wir werden versuchen, das Manuskript vorher zur Verfügung zu stellen.	
21.45 h	Informeller Ausklang: Möglichkeit, noch zu chatten		

Samstag

		Referent*innen	Moderation
09.00	Morgendliche Begrüßung und Einführung in den Tag		
09.15	Belarus	Olga Karatch; Unser Haus (Belarus) Der Vortrag findet in englischer Sprache statt. Wir werden versuchen, das Manuskript vorher zur Verfügung zu stellen.	Dr. Ute Finckh-Krämer
10.15	Pause		
10.30	Aussprache zur Ukraine in Kleingruppen und Plenum nach zwei Kurzinputs	Kurzinput Ulrich Stadtmann zu zivilem Widerstand Stephan Brües zu KDV und Desertion	Dr. Ute Finckh-Krämer
11.30	Pause		
11.45	Vortrag: Neue und alte Repressionsstrategien: Shrinking space	Christine Meissler, Brot für die Welt	Renate Wanie
12.45 h	Mittagsessen und -pause		
14.00	Von den Einzelfällen zum Allgemeinen: Interessen der Akteur*innen		
	AG 1: Die Sicht der lokalen Zivilgesellschaft: Wie umgehen mit eingeschränktem Handlungsspielraum?	Johannes Rohr, Vorstandsmitglied und Projektkoordinator INFOE (Schwerpunkt indigene Völker in Russland)	Stephan Brües
	AG 2: Vorwurf der Steuerung von außen	Kontrovers, Regime change Steuerung von außen: Dr. Ute Finckh-Krämer, Plattform Zivile Konfliktbearbeitung	Elise Kopper
15.15	Kleingruppen zum Austausch		
15.30	Pause		
16.00	Und was von außen tun?		
	AG 1 Chile (In dieser AG geht es um den Protest in Chile.)	Beate Loewe- Navarro und Marcial Navarro, Cabildo Abierto de Bremen	Stephan Brües
	AG 2: Die Rolle der Partnerschaften vom Zivilen Friedensdienst	Uli Schieszl, Weltfriedensdienst e.V.	Victoria Kropp
	AG 3: Adopt a Revolution	Maria Hartmann, Adopt a Revolution	Outi Arajärvi
17.15	Abschluss der Tagung mit Kurzinput, Kleingruppen zur Auswertung und abschließendem Plenum	Zusammenfassender Input von Renate Wanie	Outi Arajärvi
18.15	Ende		

Die Tagung wird gefördert von:

